

Die Lebenshilfe Fürth e. V. ist ein Eltern- und Fachverband mit über 550 Beschäftigten und Träger einer Vielzahl von (vor-) schulischen, ambulanten, teil- und vollstationären Einrichtungen der Behindertenhilfe in Stadt und Landkreis Fürth.

Im Bereich Wohnen und Fördern, für das Gemeinschaftliche Wohnen, suchen wir ab sofort unbefristet eine qualifizierte Fachkraft (m/w/d) als

Heilerziehungspfleger (m/w/d) oder vergleichbare Qualifikation für den Gruppendienst

in Teilzeit mit 25 - 30 Std. Wochenstunden.

Ihre Aufgaben

- personenzentriertes Arbeiten mit erwachsenen Menschen mit erhöhtem Assistenzbedarf
- Förderung der Selbständigkeit und Unterstützung bei allen Aktivitäten des täglichen Lebens, einschl. pflegerischer und hauswirtschaftlicher Tätigkeiten, Gesundheitsfürsorge
- Freizeitgestaltung sowie Planung und Durchführung von Freizeitmaßnahmen
- Mitgestaltung von Festen, Projekten und Veranstaltungen
- Eltern- und Angehörigenarbeit
- PC-gestützte Dokumentation und Hilfeplanung
- eigenständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, regelmäßigen kollegialen Austausch in Teamgesprächen

Ihr Profil

- Identifikation mit dem Leitbild der Lebenshilfe
- Erfahrung in der Betreuung, Förderung und Pflege von erwachsenen Menschen mit einer geistigen und/oder mehrfachen Behinderung
- pflegerische Kenntnisse und Fähigkeiten

Wir bieten

- eine wertschätzende Unternehmenskultur und einen sicheren Arbeitsplatz
- Raum für Ideen, Eigeninitiative und Engagement
- Fortbildungsmöglichkeiten, Schulungen und Supervision
- Bezahlung nach Haustarif analog SuE S (Jahressonderzahlung, 30 Tage Urlaub)
- zusätzlich betriebliche Altersversorgung
- attraktive Mitarbeiterangebote (VGN-FirmenAbo, Teilnahme an Vorteilsprogrammen, Dienstrad-Leasing)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 31.03.2023 an:
Lebenshilfe Fürth e.V., Gemeinschaftliches Wohnen, Susann Günther, Fronmüllerstr. 70, 90763 Fürth, Telefon 0911/ 97790-222 oder per E-Mail an s.guenther@lebenshilfe-fuerth.de

Bewerber*innen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.